



Niederschrift

über die

**gemeinsame Sitzung der AG Kindertagesbetreuung
des JHA und des Jugendhilfeausschusses**

am 11.04.2013

Anwesend

- Vorsitz

Schykowski, Heinrich
Steitz, Georg

- beratende Mitglieder

Boos-Waidosch, Marita

- Verwaltung

Leske, Bärbel

- Mitglieder

Bub, Kerstin
Diehl, Christine
Freundlieb, Christoph
Konrad, Walter
Köbler-Gross, Sylvia
Merkator, Kurt
Märlender, Marlis
Siebner, Claudia (Urkundsperson)
Stahl, Angelika (Vertretung für Herrn Dr. Gerd Eckhardt)
Viering, Christian (Urkundsperson)
Westrich, Sissi
Wexel, Dirk (Vertretung für Herrn Zorlu Ünal)

- beratende Mitglieder

Winheller, Andreas

- Mitglieder

Zander, Bernd

- beratende Mitglieder

Budde, Fabian
Burkhardt, Maren
Fülber, Regina
Roth, Monika
Rövekamp, Werner

Schuth, Willi (Vertretung für Frau Mechthild Münch)
Schwamb, Marina

- Mitglieder

Mahn, Oliver J.
Roth, Bernhard
Schnörr, Wolfgang
Schuster, Regine

- Schriftführung

Katzenberger, Marion

Entschuldigt fehlen

- beratende Mitglieder

Acker, Werner

- Mitglieder

Eckhardt, Gerd Dr.
Ewald, Nicole
Gerigk, Marlis
Günay, Gülsüm
Hafner, Klaus
Kirchhart, Stefanie Dr.
Konrad, Nadya
Maskus, Hendrik Pfarrer
Mehler, Kurt
Schade, Ulla
Thum-Gerth, Barbara
Vicente, Miguel
Ünal, Zorlu

- beratende Mitglieder

Genßler, Elke Pfarrerin
Hostert, Roland KHK
Jaensch, Harald Pfarrer
Krück-Weißmüller, Michael
Meister, Tina
Münch, Mechthild
Nemazi-Lofink, Peimaneh
Weickart, Eva
Wörsdörfer, Johannes

- **Mitglieder**

Panschar, Frank

Tagesordnung

a) nicht öffentlich

1. Beschlussfassung Ergänzung Tagesordnung gem. § 34 Abs. 7 GemO (Dringlichkeit, 2/3-Mehrheit) und Entscheidung über die öffentliche Behandlung der Punkte 2 bis 19

b) öffentlich

2. Jugend spricht für sich
3. Sachstandsbericht zu Antrag 2168/2011 der CDU-Stadtratsfraktion und der gemeinsame Änderungsantrag 2168/2011/1 der Stadtratsfraktionen SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP
4. Sachstandsbericht zu Antrag 0990/2012/1 der Stadtratsfraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP und Ergänzungsantrag 0990/2012/3 der CDU
5. Sachstandsbericht zu Antrag 0508/2012 der SPD-Stadtratsfraktion
6. Städt. Kindertagesstätte Goetheplatz; Umstrukturierung des Betreuungsangebots
7. Städt. Kindertagesstätte Alte Patrone; Neues Belegungskonzept für die zwei geplanten zusätzlichen Gruppen
8. Städt. Kindertagesstätte Rasselbande; Umstrukturierung des Betreuungsangebots
9. Neubau der Kindertagesstätte Heilig Geist, Mainz-Mombach; Mehrkosten
10. Bericht aus der "Projektgruppe Kitas"
11. Neubau der städt. Kindertagesstätte Schillstraße, Mainz-Oberstadt
12. Neubau der städtischen Kindertagesstätte Alter Kerbeplatz, Mainz-Mombach
13. Neubau der städtischen Kindertagesstätte Albert-Stohr-Straße, Mainz-Bretzenheim
14. Einrichtung von drei provisorischen Kindertagesstätten ab 01.09.2013 bis zur Eröffnung der geplanten Neubauten
15. Ersatzneubau und Erweiterung der städtischen integrativen Kindertagesstätte Lerchenberg
16. Neubau einer sechsgruppigen Kindertagesstätte des Studierendenwerks Mainz, Dalheimer Weg
17. Einrichtung einer provisorischen Kindertagesstätte in Mainz-Weisenau ab 01.09.2013 bis zur Eröffnung des geplanten Neubaus

18. Alkoholausschank bei Feiern in Kindertagesstätten

19. Mitteilungen

c) nicht öffentlich

20. Mainzer Jugend- und Waisenstiftung

21. Kindertagespflege; Kooperationsvertrag mit der kath. Familienbildungsstätte

Die Vorsitzenden der Gremien Jugendhilfeausschuss und AG Kindertagesstätten verständigen sich darauf, dass Herr Steitz die heutige Sitzung leitet. Herr Steitz eröffnet um 16:10 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Hinsichtlich der Tagesordnung beschließt man mit der erforderlichen Mehrheit die Aufnahme der TOPe 15 – 17. Punkt 18 wird abgesetzt.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 2 **Jugend spricht für sich**

Jugendhilfeausschuss:

Es sind in der heutigen Sitzung keine Jugendlichen anwesend.

Arbeitsgruppe Kindertagesbetreuung des Jugendhilfeausschusses:

Es sind in der heutigen Sitzung keine Jugendlichen anwesend.

Punkt 3 **Sachstandsbericht zu Antrag 2168/2011 der CDU-Stadtratsfraktion und der gemeinsame Änderungsantrag 2168/2011/1 der Stadtratsfraktionen SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP hier: Kinderbetreuungsmöglichkeiten schaffen und Erhalt des Kinderspielplatzes am Hopfen-garten gewährleisten** **Vorlage: 0322/2013**

Arbeitsgruppe Kindertagesbetreuung des Jugendhilfeausschusses:

Der Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen. Eine erneute Berichterstattung erfolgt in einem Jahr.

Jugendhilfeausschuss:

Der Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen. Eine erneute Berichterstattung erfolgt in einem Jahr.

Punkt 4 **Sachstandsbericht zu Antrag 0990/2012/1 der Stadtratsfraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP und Ergänzungsantrag 0990/2012/3 der CDU**
hier: Unterstützung der Elternarbeit in Kindertagesstätten in Stadtteilen mit besonderem Entwicklungsbedarf
Vorlage: 0323/2013

Arbeitsgruppe Kindertagesbetreuung des Jugendhilfeausschusses:

Auf Nachfrage sagt die Verwaltung zu, den Jugendhilfeausschuss außerdem in der Mai-Sitzung über das Ergebnis der Bewerbungen zu unterrichten.

Der Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen. Eine erneute Berichterstattung erfolgt in den Sitzungen der AG Kita am 12.11.2013 und des Jugendhilfeausschusses am 20.11.2013.

Jugendhilfeausschuss:

Auf Nachfrage sagt die Verwaltung zu, den Jugendhilfeausschuss in der Mai-Sitzung über das Ergebnis der Bewerbungen zu berichten.

Der Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen. Eine erneute Berichterstattung erfolgt in den Sitzungen der AG Kita am 12.11.2013 und des Jugendhilfeausschusses am 20.11.2013.

Punkt 5 **Sachstandsbericht zu Antrag 0508/2012 der SPD-Stadtratsfraktion**
hier: "Forschertag" barrierefrei für Kinder und Jugendliche in Schulen, Kindertagesstätten, Jugendzentren und anderen Einrichtungen
Vorlage: 0302/2013

Arbeitsgruppe Kindertagesbetreuung des Jugendhilfeausschusses:

Die städtischen Gremien nehmen zur Kenntnis, dass die Bewerbung „Junior-Campus: NaWi-Mobil“ vom Deutschen Stifterverband nicht berücksichtigt wurde. Damit sind die finanziellen Voraussetzungen zur Durchführung eines umfangreichen „Forschertages“ entfallen.

Die städtischen Gremien nehmen ebenfalls zur Kenntnis, dass die städtischen Kindertagesstätten, Schulen und Jugendzentren eigene Angebote für diesen Bereich vorhalten bzw. mitentwickelt haben.

Der Antrag wird für erledigt erklärt.

Jugendhilfeausschuss:

Die städtischen Gremien nehmen zur Kenntnis, dass die Bewerbung „Junior-Campus: NaWi-Mobil“ vom Deutschen Stifterverband nicht berücksichtigt wurde. Damit sind die finanziellen Voraussetzungen zur Durchführung eines umfangreichen „Forschertages“ entfallen.

Die städtischen Gremien nehmen ebenfalls zur Kenntnis, dass die städtischen Kindertagesstätten, Schulen und Jugendzentren eigene Angebote für diesen Bereich vorhalten bzw. mitentwickelt haben.

Der Antrag wird für erledigt erklärt.

Punkt 6 **Städt. Kindertagesstätte Goetheplatz; Umstrukturierung des Betreuungsangebots**
Vorlage: 0328/2013

Arbeitsgruppe Kindertagesbetreuung des Jugendhilfeausschusses:

Herr Winheller gibt zu bedenken, dass durch die Umwandlung der Plätze die in der Neustadt ohnehin angespannte Situation verschärft wird. Auf Nachfrage erklärt die Verwaltung, dass dieser Vorschlag nach Abwägung aller Argumente entstanden ist und die Reduzierung der Plätze durch eine weitere Einrichtung kompensiert wird. Die Vorlage wird dem Ausschuss zu gegebener Zeit vorgelegt.

In der städt. Kindertagesstätte Goetheplatz wird eine Kindergartengruppe mit 25 Plätzen in eine Gruppe mit kleiner Altersmischung mit 15 Plätzen, davon 7 Plätze für Kinder im Alter unter 3 Jahren umgewandelt. Eine Stelle für eine Erziehungskraft mit 29 Std. sowie 5 Stunden für eine Küchenkraft stehen im Stellenplan (bei der städt. Kindertagesstätte Bretzenheim-Süd) zur Verfügung.

Jugendhilfeausschuss:

In der städt. Kindertagesstätte Goetheplatz wird eine Kindergartengruppe mit 25 Plätzen in eine Gruppe mit kleiner Altersmischung mit 15 Plätzen, davon 7 Plätze für Kinder im Alter unter 3 Jahren umgewandelt. Eine Stelle für eine Erziehungskraft mit 29 Std. sowie 5 Stunden für eine Küchenkraft stehen im Stellenplan (bei der städt. Kindertagesstätte Bretzenheim-Süd) zur Verfügung.

Punkt 7 **Städt. Kindertagesstätte Alte Patrone; Neues Belegungskonzept für die zwei geplanten zusätzlichen Gruppen**
Vorlage: 0329/2013

Arbeitsgruppe Kindertagesbetreuung des Jugendhilfeausschusses:

In der städtischen Kindertagesstätte Alte Patrone werden die beiden geplanten

zusätzlichen Gruppen zunächst als Krippengruppen für Kinder im Alter von acht Wochen bis zum Schuleintritt belegt. Sobald der Bedarf für Plätze für Kinder in Alter von über drei Jahren besteht, werden sie als Gruppen mit kleiner Altersmischung mit 15 Plätzen für Kinder im Alter von acht Wochen bis zum Schuleintritt aufgebaut.

Jugendhilfeausschuss:

In der städtischen Kindertagesstätte Alte Patrone werden die beiden geplanten zusätzlichen Gruppen zunächst als Krippengruppen für Kinder im Alter von acht Wochen bis zum Schuleintritt belegt. Sobald der Bedarf für Plätze für Kinder in Alter von über drei Jahren besteht, werden sie als Gruppen mit kleiner Altersmischung mit 15 Plätzen für Kinder im Alter von acht Wochen bis zum Schuleintritt aufgebaut.

Punkt 8 **Städt. Kindertagesstätte Rasselbande; Umstrukturierung des Be-**
treuungsangebots
Vorlage: 0331/2013

Arbeitsgruppe Kindertagesbetreuung des Jugendhilfeausschusses:

Auf Nachfrage erklärt die Verwaltung, dass die Beratungsreihenfolge nicht eingehalten werden konnte, da es sich heute um eine Sondersitzung handele.

In der städtischen Kindertagesstätte Rasselbande im Stadtteil Hartenberg/Münchfeld werden ab 01.08.2013 zwei Kindergartengruppen mit zzt. je 22 Plätzen in zwei Gruppen mit kleiner Altersmischung mit je 15 Plätzen für Kinder im Alter von acht Wochen bis zum Schuleintritt, davon je sieben Plätze für Kinder im Alter von acht Wochen bis zum 3. Geburtstag umgewandelt. Es werden acht zusätzliche U3-Plätze geschaffen.

Die Mittel für die notwendigen Investitionen und Anschaffungen stehen im Doppelhaushalt 2012/2013 zur Verfügung.

Jugendhilfeausschuss:

Auf Nachfrage erklärt die Verwaltung, dass die Beratungsreihenfolge nicht eingehalten werden konnte, da es sich heute um eine Sondersitzung halte.

In der städtischen Kindertagesstätte Rasselbande im Stadtteil Hartenberg/Münchfeld werden ab 01.08.2013 zwei Kindergartengruppen mit zzt. je 22 Plätzen in zwei Gruppen mit kleiner Altersmischung mit je 15 Plätzen für Kinder im Alter von acht Wochen bis zum Schuleintritt, davon je sieben Plätze für Kinder im Alter von acht Wochen bis zum 3. Geburtstag umgewandelt. Es werden acht zusätzliche U3-Plätze geschaffen.

Die Mittel für die notwendigen Investitionen und Anschaffungen stehen im Doppelhaushalt 2012/2013 zur Verfügung.

Punkt 9 **Neubau der Kindertagesstätte Heilig Geist, Mainz-Mombach; Mehrkosten**
Vorlage: 0388/2013

Arbeitsgruppe Kindertagesbetreuung des Jugendhilfeausschusses:

Die Mehrkosten für den Neubau der Kindertagesstätte Heilig Geist in Mainz-Mombach in Höhe von 93.000,00 € werden überplanmäßig bereitgestellt. Die Deckung erfolgt aus Einsparungen beim Neubau der städtischen Kindertagesstätte Gonsbachterrassen.

Jugendhilfeausschuss:

Die Mehrkosten für den Neubau der Kindertagesstätte Heilig Geist in Mainz-Mombach in Höhe von 93.000,00 € werden überplanmäßig bereitgestellt. Die Deckung erfolgt aus Einsparungen beim Neubau der städtischen Kindertagesstätte Gonsbachterrassen.

Punkt 10 **Bericht aus der "Projektgruppe Kitas"**

Jugendhilfeausschuss:

Einleitend berichtet Herr Beigeordneter Merkator dass die wöchentlich tagende Arbeitsgruppe mit Hochdruck an den verschiedenen Kita-Projekten gearbeitet hat und sich die Zusammensetzung quer durch die Verwaltung bewährt hat. Der Leiter der Projektgruppe Herr Hauf ergänzt, dass die Ergebnisse der Arbeitsgruppe den Gremien in Form der Beschlussvorlagen vorliegen. Positiv zu erwähnen ist laut Herrn Beigeordneten Merkator, dass auch die Familienkomponente bei einigen Planungen berücksichtigt werden konnte. Sobald die abschließende Beschlussfassung durch die Gremien erfolgt ist, kann die Ausschreibung erfolgen, da seit kurzem die erforderliche Haushaltsgenehmigung vorliegt.

Neben der Bearbeitung stadteigener Projekte in der Arbeitsgruppe wurden auch Verhandlungen mit freien Trägern geführt mit dem Ziel, die Zahl der Kita-Plätze zu erhöhen. Eine Lösung fehlt noch für die Stadtteile Weisenau, Laubenheim und Neustadt.

Die Mitglieder der AG Kita und des Jugendhilfeausschusses begrüßen ausdrücklich diese Vorgehensweise und danken der Verwaltung für die geleistete Arbeit.

Arbeitsgruppe Kindertagesbetreuung des Jugendhilfeausschusses:

Einleitend berichtet Herr Beigeordneter Merkator dass die wöchentlich tagende Arbeitsgruppe mit Hochdruck an den verschiedenen Kita-Projekten gearbeitet hat und sich die Zusammensetzung quer durch die Verwaltung bewährt hat. Der Leiter der Projektgruppe Herr Hauf ergänzt, dass die Ergebnisse der Arbeitsgruppe den Gremien in Form der Beschlussvorlagen vorliegen. Positiv zu erwähnen ist laut Herrn Beigeordneten Merkator, dass auch die Familienkomponente bei einigen Planungen berücksichtigt werden konnte. Sobald die abschließende Beschlussfassung durch die Gremien erfolgt ist, kann der Baubeginn erfolgen, da seit kurzem die erforderliche Haushaltsgenehmigung vorliegt.

Neben der Bearbeitung stadteigener Projekte in der Arbeitsgruppe wurden auch Verhandlungen mit freien Trägern geführt mit dem Ziel, die Zahl der Kita-Plätze zu erhöhen. Eine Lösung fehlt noch für die Stadtteile Weisenau, Laubenheim und Neustadt.

Die Mitglieder der AG Kita und des Jugendhilfeausschusses begrüßen ausdrücklich diese Vorgehensweise und danken der Verwaltung für die geleistete Arbeit.

Punkt 11 Neubau der städt. Kindertagesstätte Schillstraße, Mainz-Oberstadt Vorlage: 0371/2013

Arbeitsgruppe Kindertagesbetreuung des Jugendhilfeausschusses:

Im Zusammenhang mit der Verwaltungsvorlage entsteht im Ausschuss eine Diskussion über den in der Vorlage verwendeten Begriff „Familienzentrum“. Die Verwaltung erklärt, dass dies zunächst nur als Arbeitstitel zu verstehen sei, um die erforderlichen Räumlichkeiten einzuplanen. Ein pädagogisches Konzept hierzu wird zu einem späteren Zeitpunkt erstellt.

Dem Neubau der städtischen Kindertagesstätte Schillstraße in der Mainzer Oberstadt mit sechs Gruppen mit kleiner Altersmischung für Kinder im Alter von acht Wochen bis zum Schuleintritt mit je 15 Plätzen, davon je sieben Plätze für Unterdreijährige, wird zugestimmt. Die Mittel für Investitionen in Höhe von 2.670.000 € stehen im Doppelhaushalt 2013/14 bei PSP-Element 7.000518 zur Verfügung. Darin sind Mittel für die Einrichtung als Familienzentrum in Höhe von 200.000 € enthalten. Die erforderlichen Stellen und Mittel stehen im Doppelhaushalt 2013/2014 zur Verfügung. Die für die Verlagerung und Errichtung von zwei Beachvolleyballfeldern und einer Kugelstoßanlage entstehenden Kosten in Höhe von 85.000 € werden zur Verfügung gestellt und stehen im Doppelhaushalt 2013/2014 zur Verfügung.

Jugendhilfeausschuss:

Dem Neubau der städtischen Kindertagesstätte Schillstraße in der Mainzer Oberstadt mit sechs Gruppen mit kleiner Altersmischung für Kinder im Alter von acht Wochen bis zum Schuleintritt mit je 15 Plätzen, davon je sieben Plätze für Unterdreijährige, wird zugestimmt. Die Mittel für Investitionen in Höhe von 2.670.000 € stehen im Doppelhaushalt 2013/14 bei PSP-Element 7.000518 zur Verfügung. Darin sind Mittel für die Einrichtung als Familienzentrum in Höhe von 200.000 € enthalten. Die erforderlichen Stellen und Mittel stehen im Doppelhaushalt 2013/2014 zur Verfügung. Die für die Verlagerung und Errichtung von zwei Beachvolleyballfeldern und einer Kugelstoßanlage entstehenden Kosten in Höhe von 85.000 € werden zur Verfügung gestellt und stehen im Doppelhaushalt 2013/2014 zur Verfügung.

Punkt 12 **Neubau der städtischen Kindertagesstätte Alter Kerbeplatz, Mainz-Mombach** **Vorlage: 0416/2013**

Arbeitsgruppe Kindertagesbetreuung des Jugendhilfeausschusses:

Dem Neubau der städtischen Kindertagesstätte Alter Kerbeplatz in Mainz-Mombach mit sechs Gruppen mit kleiner Altersmischung für Kinder im Alter von acht Wochen bis zum Schuleintritt mit je 15 Plätzen, davon je sieben Plätze für Unterdreijährige, wird zugestimmt. Die Mittel für Investitionen in Höhe von 2.950.875 € stehen im Doppelhaushalt 2013/14 bei PSP-Element 7.000615 zur Verfügung. Darin enthalten sind Mittel in Höhe von 200.000 € zur Einrichtung der Kindertagesstätte als Familienzentrum. Die erforderlichen Stellen und Mittel stehen im Stellenplan und Doppelhaushalt 2013/2014 zur Verfügung.

Jugendhilfeausschuss:

Dem Neubau der städtischen Kindertagesstätte Alter Kerbeplatz in Mainz-Mombach mit sechs Gruppen mit kleiner Altersmischung für Kinder im Alter von acht Wochen bis zum Schuleintritt mit je 15 Plätzen, davon je sieben Plätze für Unterdreijährige, wird zugestimmt. Die Mittel für Investitionen in Höhe von 2.950.875 € stehen im Doppelhaushalt 2013/14 bei PSP-Element 7.000615 zur Verfügung. Darin enthalten sind Mittel in Höhe von 200.000 € zur Einrichtung der Kindertagesstätte als Familienzentrum. Die erforderlichen Stellen und Mittel stehen im Stellenplan und Doppelhaushalt 2013/2014 zur Verfügung.

Punkt 13

Neubau der städtischen Kindertagesstätte Albert-Stohr-Straße, Mainz-Bretzenheim Vorlage: 0417/2013

Arbeitsgruppe Kindertagesbetreuung des Jugendhilfeausschusses:

Frau Siebner bittet darum, die besondere Verkehrssituation bei den weiteren Planungen zu berücksichtigen und zugleich die Einschränkungen für den Sportbereich möglichst gering zu halten.

Dem Neubau der städtischen Kindertagesstätte Albert-Stohr-Straße auf der Bezirkssportanlage in Mainz-Bretzenheim mit fünf Gruppen mit kleiner Altersmischung für Kinder im Alter von acht Wochen bis zum Schuleintritt mit je 15 Plätzen, davon je sieben Plätze für Unterdreijährige, wird zugestimmt.

Die Mittel für Investitionen in Höhe von 2.270.000 € stehen im Doppelhaushalt 2013/14 bei PSP-Element 7.000612 zur Verfügung. Darin enthalten sind Mittel in Höhe von 200.000 € zur Einrichtung der Kindertagesstätte als Familienzentrum.

Die erforderlichen Stellen und Mittel stehen im Stellenplan und Doppelhaushalt 2013/2014 zur Verfügung.

Für den Wegfall eines Hartplatzes auf dem Standort der Kindertagesstätte erfolgt als Ersatz die Herrichtung eines Kleinspielfeldes an anderer Stelle der Bezirkssportanlage. Die hierfür entstehenden Kosten in Höhe von 418.000 € stehen im Doppelhaushalt 2013/2014 zur Verfügung.

Jugendhilfeausschuss:

Frau Siebner bittet darum, die besondere Verkehrssituation bei den weiteren Planungen zu berücksichtigen und zugleich die Einschränkungen für den Sportbereich möglichst gering zu halten.

Dem Neubau der städtischen Kindertagesstätte Albert-Stohr-Straße auf der Bezirkssportanlage in Mainz-Bretzenheim mit fünf Gruppen mit kleiner Altersmischung für Kinder im Alter von acht Wochen bis zum Schuleintritt mit je 15 Plätzen, davon je sieben Plätze für Unterdreijährige, wird zugestimmt.

Die Mittel für Investitionen in Höhe von 2.270.000 € stehen im Doppelhaushalt 2013/14 bei PSP-Element 7.000612 zur Verfügung. Darin enthalten sind Mittel in Höhe von 200.000 € zur Einrichtung der Kindertagesstätte als Familienzentrum.

Die erforderlichen Stellen und Mittel stehen im Stellenplan und Doppelhaushalt 2013/2014 zur Verfügung.

Für den Wegfall eines Hartplatzes auf dem Standort der Kindertagesstätte erfolgt als Ersatz die Herrichtung eines Kleinspielfeldes an anderer Stelle der Bezirkssportanlage. Die hierfür entstehenden Kosten in Höhe von 418.000 € stehen im Doppelhaushalt 2013/2014 zur Verfügung.

Punkt 14 **Einrichtung von drei provisorischen Kindertagesstätten ab 01.09.2013 bis zur Eröffnung der geplanten Neubauten**
Vorlage: 0422/2013

Arbeitsgruppe Kindertagesbetreuung des Jugendhilfeausschusses:

Der Einrichtung von jeweils drei Krippengruppen in Provisorien für Kinder im Alter von einem bis zum dritten Lebensjahr in den Stadtteilen Bretzenheim, Laubenheim und Oberstadt ab 01.09.2013 bis zur Eröffnung der geplanten Neubauten wird zugestimmt.

Die erforderlichen Mittel für Investitionen werden über die jeweiligen Neubauten gedeckt. Die erforderlichen Stellen und Mittel stehen im Stellenplan und Doppelhaushalt 2013/2014 zur Verfügung.

Jugendhilfeausschuss:

Der Einrichtung von jeweils drei Krippengruppen in Provisorien für Kinder im Alter von einem bis zum dritten Lebensjahr in den Stadtteilen Bretzenheim, Laubenheim und Oberstadt ab 01.09.2013 bis zur Eröffnung der geplanten Neubauten wird zugestimmt.

Die erforderlichen Mittel für Investitionen werden über die jeweiligen Neubauten gedeckt. Die erforderlichen Stellen und Mittel stehen im Stellenplan und Doppelhaushalt 2013/2014 zur Verfügung.

Zur Anmietung von Containern stehen im Haushalt 2013/14 jeweils Mittel in Höhe von insgesamt 300.484 € zur Verfügung. Die darüber hinaus notwendige Mittel in Höhe von 461.516 € werden überplanmäßig zur Verfügung gestellt. Die Deckung erfolgt aus ??????????

Punkt 15 **Ersatzneubau und Erweiterung der städtischen integrativen Kindertagesstätte Lerchenberg**
Vorlage: 0506/2013

Arbeitsgruppe Kindertagesbetreuung des Jugendhilfeausschusses:

Dem Ersatzneubau der städtischen integrativen Kindertagesstätte Lerchenberg und der Erweiterung von sechs auf sieben Gruppen wird zugestimmt. Ergänzt wird eine Gruppe mit kleiner Altersmischung für Kinder im Alter von acht Wochen bis zum Schuleintritt mit 15 Plätzen, davon je sieben Plätze für Unterdreijährige. Die bereits bestehende Gruppe mit 15 Plätzen soll für Unterdreijährige geöffnet werden.

Die Mittel für Investitionen in Höhe von 3.220.867 € stehen in den Doppelhaushalten 2011/2012 und 2013/14 bei PSP-Element 7.000546 zur Verfügung.

Die erforderlichen Stellen und Mittel stehen im Doppelhaushalt 2013/2014 zur Verfügung.

Jugendhilfeausschuss:

Dem Ersatzneubau der städtischen integrativen Kindertagesstätte Lerchenberg und der Erweiterung von sechs auf sieben Gruppen wird zugestimmt. Ergänzt wird eine Gruppe mit kleiner Altersmischung für Kinder im Alter von acht Wochen bis zum Schuleintritt mit je 15 Plätzen, davon je sieben Plätze für Unterdreijährige. Die bereits bestehende Gruppe mit 15 Plätzen soll für Unterdreijährige geöffnet werden.

Die Mittel für Investitionen in Höhe von 3.220.867 € stehen in den Doppelhaushalten 2011/2012 und 2013/14 bei PSP-Element 7.000546 zur Verfügung.

Die erforderlichen Stellen und Mittel stehen im Doppelhaushalt 2013/2014 zur Verfügung.

Punkt 16 **Neubau einer sechsgruppigen Kindertagesstätte des Studierendenwerks Mainz, Dalheimer Weg** **Vorlage: 0514/2013**

Arbeitsgruppe Kindertagesbetreuung des Jugendhilfeausschusses:

Der Einrichtung einer Kindertagesstätte mit sechs Gruppen mit kleiner Altersmischung mit je 15 Plätzen, davon je sieben Plätze für Kinder im Alter von acht Wochen bis zum Schuleintritt, in Trägerschaft des Studierendenwerks Mainz wird zugestimmt. Die Belegung erfolgt ausschließlich mit Mainzer Kindern.

Die Stadt Mainz gewährt dem Träger einen Investitionskostenzuschuss in Höhe von 1.482.000,00 €.

Die Personalkosten werden im Rahmen der Bestimmungen des Kindertagesstättengesetzes Rheinland-Pfalz finanziert.

Die erforderlichen Mittel stehen im Doppelhaushalt 2013/2014 zur Verfügung. Die Kindertagesstätte wird in den Kindertagesstättenbedarfsplan der Stadt Mainz aufgenommen.

Jugendhilfeausschuss:

Der Einrichtung einer Kindertagesstätte mit sechs Gruppen mit kleiner Altersmischung mit je 15 Plätzen, davon je sieben Plätze für Kinder im Alter von acht Wochen bis zum Schuleintritt, in Trägerschaft des Studierendenwerks Mainz wird zugestimmt. Die Belegung erfolgt ausschließlich mit Mainzer Kindern.

Die Stadt Mainz gewährt dem Träger einen Investitionskostenzuschuss in Höhe von 1.482.000,00 €.

Die Personalkosten werden im Rahmen der Bestimmungen des Kindertagesstättengesetzes Rheinland-

Pfalz finanziert.

Die erforderlichen Mittel stehen im Doppelhaushalt 2013/2014 zur Verfügung. Die Kindertagesstätte wird in den Kindertagesstättenbedarfsplan der Stadt Mainz aufgenommen.

Punkt 17 **Einrichtung einer provisorischen Kindertagesstätte in Mainz-Weisenau ab 01.09.2013 bis zur Eröffnung des geplanten Neubaus**
Vorlage: 0531/2013

Arbeitsgruppe Kindertagesbetreuung des Jugendhilfeausschusses:

Der Einrichtung von drei Krippengruppen im Provisorium in der Friedrich-Ebert-Schule in Mainz-Weisenau für Kinder im Alter von einem Jahr bis zum dritten Geburtstag bzw. Gruppen mit kleiner Altersmischung für Kinder im Alter ab einem Jahr bis zum Schuleintritt (abhängig vom Bedarf) ab 01.09.2013 bis zur Eröffnung des geplanten Neubaus wird zugestimmt.

Die erforderlichen Stellen und Mittel stehen im Stellenplan und Doppelhaushalt 2013/2014 zur Verfügung.

Jugendhilfeausschuss:

Der Einrichtung von drei Krippengruppen im Provisorium in der Friedrich-Ebert-Schule in Mainz-Weisenau für Kinder im Alter von einem Jahr bis zum dritten Geburtstag bzw. Gruppen mit kleiner Altersmischung für Kinder im Alter ab einem Jahr bis zum Schuleintritt (abhängig vom Bedarf) ab 01.09.2013 bis zur Eröffnung des geplanten Neubaus wird zugestimmt.

Die erforderlichen Stellen und Mittel stehen im Stellenplan und Doppelhaushalt 2013/2014 zur Verfügung.

Punkt 18 **Alkoholausschank bei Feiern in Kindertagesstätten**

Arbeitsgruppe Kindertagesbetreuung des Jugendhilfeausschusses:

Der Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt.

Jugendhilfeausschuss:

Der Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt.

Punkt 19 Mitteilungen

Arbeitsgruppe Kindertagesbetreuung des Jugendhilfeausschusses:

19.1 Zahnpflege in den Kitas

Die Verwaltung hat eine Abfrage über die Handhabung in den städtischen Kitas gemacht und wird über das Ergebnis in der nächsten Sitzung der AG Kita berichten.

19.2 Sachstand Tageseltern

Nachdem das EDV-Programm zur Verfügung stand, wurden nun alle Stammdaten eingepflegt. Mit Unterstützung von zusätzlichem Personal, das zeitlich befristet beschäftigt wird, erfolgt nun die Abwicklung in den nächsten Monaten.

Jugendhilfeausschuss:

19.1 Zahnpflege in den Kitas

Die Verwaltung hat eine Abfrage über die Handhabung in den städtischen Kitas gemacht und wird über das Ergebnis in der nächsten Ausschusssitzung berichten.

19.2 Sachstand Tageseltern

Nachdem das EDV-Programm zur Verfügung stand, wurden nun alle Stammdaten eingepflegt. Mit Unterstützung von zusätzlichem Personal, das zeitlich befristet beschäftigt wird, erfolgt nun die Abwicklung in den nächsten Monaten.

Ende der Sitzung: 18:00 Uhr

gez. Steitz.....
kowski.....
Georg Steitz
Vors. des Jugendhilfeausschusses
gendhilfe-

gez. Schy-
Heinrich Schykowski
Vors. der AG Kindertagesbetr. d. Ju-

ausschusses

gez. Merkator.....
Kurt Merkator, Beigeordneter

gez. Vierung
Christian Vierung
Urkunsperson

gez. Siebner
Claudia Siebner
Urkunsperson

gez. Katzenberger.....
Marion Katzenberger
Schrifführung